



Film Macht Mut

Rassismus- und antisemitismuskritische Filmvermittlung für die 1. bis 6. Klasse

Film Macht Mut setzt gesellschaftliche Vielfalt und die Kritik von Rassismus und Antisemitismus ins Zentrum der Filmvermittlung.

Das Projekt aktiviert filmbegeisterte Kinder, Lehrer:innen und Menschen aus der kulturellen und politischen Bildung dazu, Rassismus und Antisemitismus als machtvolle Bilder und Narrative im Film, aber auch als Machtstrukturen in unserer Gesellschaft zu erkennen und sich in diesem Zusammenhang aktiv und mutig für Veränderung einzusetzen. Anhand von Filmbeispielen und praktischen Übungen setzen wir uns mit Diversität, Diskriminierung und Solidarität im (Kinder-)Film auseinander. Auch intern professionalisieren wir uns und unsere Struktur in puncto Diversitätsorientierung und Diskriminierungskritik, bilden uns fort und erweitern unsere Kooperationen.

In empowernden **Workshops für erste bis sechste Klassen** werden filmästhetische und filmpraktische Ansätze mit demokratiefördernder Bildungsarbeit verbunden. Erste Workshops können Sie für Ihre Klasse **ab Frühjahr 2023** buchen.

Für Lehrkräfte werden eintägige Fortbildungen als Einstieg in die Themen Rassismus und Antisemitismus im Film angeboten. Erste Termine finden bereits zum neuen Schuljahr 2022/2023 statt und werden in Kürze veröffentlicht.

Film Macht Mut ist ein Projekt von VISION KINO in Kooperation mit dem DFF – Deutsches Filminstitut & Filmmuseum in Hessen und wird gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien.

Wenn Sie Fragen oder Interesse an unserem kostenfreien Angebot in Hessen haben, melden Sie sich gerne bei den Landeskoordinatorinnen:

Deniz Özbay // E-Mail: hessen@filmmachtmut.de // Tel.: 069 961 220 685 Miriam Reichert // E-Mail: hessen@filmmachtmut.de // Tel.: 069 961 220 684

Mehr Informationen finden Sie auf der bundesweiten Projektwebseite: www.filmmachtmut.de